

Protokoll des Plenums vom 06.08.2015

Redeleitung: ZeFaR

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Finanzen

Ende um 21:30 Uhr

Anwesend:

| | |
|----------------------------------|--|
| Vorsitz | Thomas |
| Finanzen | Ina |
| Hochschulpolitik | Umut |
| Politische Bildung | Manuel |
| Presse | Verena, Kathi |
| Ökologie | Furat, Christina, Ingo |
| Soziales | Carina, Sven, Janosch |
| Verkehr | Domenik |
| Kultur | Markus T., Markus H., Nya |
| StuWerk | |
| Fachschaftenreferat | Celina |
| AlleFrauen | |
| Ausländer_innen | Viktorya |
| Behinderte und chronisch Kranke: | |
| Eltern | Rebecca, Anastasia |
| Schwule | Steven Rademacher, Michael S. |
| Mitarbeiter_innen des AStA | Ina |
| Gäste | Johannes Hoppner, HSG Bildungsnetzwerk Mainz |

Tagesordnung

| | |
|---|---|
| TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | 2 |
| TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung..... | 2 |
| TOP 3 – Anträge von Gästen | 2 |
| TOP 4 –Vorstellungsrunde | 3 |
| TOP 5 – Mitteilung der Mitarbeiter und Fragen an diese | 3 |
| TOP 6 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen..... | 3 |
| TOP 7 – Öffentlichkeitsarbeit | 3 |
| TOP 8 – Genehmigung ausstehender Protokolle | 4 |
| TOP 9 – Soziales (nicht öffentlich)..... | 4 |
| TOP 10 – Sommerfest 2015 (nicht öffentlich)..... | 4 |
| TOP 11 – AStAfarie | 4 |
| TOP 12 – Ausschreibung Sommerfest 2016 | 4 |
| TOP 13 – Gestaltung AStA | 5 |
| TOP 14 – Sonstiges | 5 |
| TOP 15 – Sonstiges (nicht öffentlich) | 5 |

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das Plenum ist Beschlussfähig

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

GO – Antrag TOP 4 Vorstellungsrunde – einstimmig angenommen

Tageordnung einstimmig angenommen

TOP 3 – Anträge von Gästen

Antrag 1:

Hochschulgruppe – Eltern Inter 2 -> Antrag auf ca. 500 €

Mal und Bastelbedarf: ca. 137,00 € (Stifte 32 €, Wachsmalstifte 10 €, Malkittel 45 €, Tischdecken 5 €, Papierrolle 10 €, Papierblöcke A 3 10 €, Kastanienbohrer 5 €, Bastelbuch 5 €, Buntes Papier 10 €; Spielpolster inkl. Bezug: ca. 340,00 €; Aufbewahrungsbox: ca. 20,00 €

Soziales übernimmt den Antrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 2:

Wird ins ZeFaR- Plenum verwiesen.

Antrag 3:

Ina Weißmann von der Hochschulgruppe Konrad-Adenauer-Stiftung Mainz bittet um finanzielle Unterstützung bei ihrem Projekt „Charity Dinner Mainz“. Die Einnahmen aus dem Dinner fließen in ein Projekt zugunsten der Mainzer Flüchtlingsheime (Vorführung eines Theaterstücks in Kooperation mit dem Mainzer Staatsorchester, wobei Mainzer und Flüchtlinge in Kontakt kommen sollen). Das Dinner wird komplett von Studenten organisiert. Die anfallenden Kosten sollen hauptsächlich durch Spenden gedeckt werden. Dies ist jedoch nicht zu 100 Prozent möglich.

Die HSG bittet um Unterstützung bei der Finanzierung der Einladungskarten, Briefumschläge und Briefmarken in Höhe von 169,58€.

Finanzen übernimmt den Antrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 4:

Johannes Hoppner eröffnet ein Restaurant in Mainz mit selbstgemachten veganen Käsealternativen. Er selbst ist kein Student, bittet jedoch um Unterstützung durch Verbreitung seiner Flyer/Plakate durch den AStA.

Ökologie übernimmt den Antrag.

Der Antrag ist damit abgelehnt bei 9 Nein, 6 Enthaltungen, 1 Ja.

Antrag 5:

HSG Bildungsnetzwerk Mainz: Die HSG betreibt Bildungsarbeit bei Mainzer Flüchtlingen. Es gibt ein Benefizkonzert zugunsten des Vereins. Antrag das Logo des AStA's auf dem Flyer drauflassen zu dürfen. Bitte um Übernahme der Kosten für die Flyer/Plakate 200,76 €, sowie die Verteilung der Flyer/Plakate.

Kultur übernimmt den Antrag.

Antrag bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 4 –Vorstellungsrunde

Die AStArier und Autonomen stellen sich vor. Name, Alter, Studienfach, Sonstiges.

TOP 5 – Mitteilung der Mitarbeiter und Fragen an diese

Ina (Sekretariat) geht für 2 Wochen in Urlaub.

TOP 6 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Bericht von Kultur: Sommerschwüle Mainz, Steven wird praktikumsbedingt einige Wochen fehlen und von dort aus Arbeiten.

Thomas: Vorstand hat ein Hausrecht; Herr Urschbach steht für alle zur Verfügung; Arbeitsbereiche aktualisieren den „Wegweiser des Studierendenwerks“.

Anfrage (Gast) Phillip Seidel: Hat sich der AStA eine GO gegeben? Nein.

Gibt es Zahlen vom AStA Sommerfest 2015? Nein.

Ina: Bei AE's bitte die letzten Ziffern der Kontonummer angeben.

Selina: Erklärt die Benutzung der Telefone.

TOP 7 – Öffentlichkeitsarbeit

Katharina: Kontakt ist mit der Uni wurde aufgenommen bzgl. der Ersttütten.

TOP 8 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Protokoll vom 16.07.: **Bei 5 Enthaltungen angenommen.**

Protokoll vom 23.07.: **Bei 6 Enthaltungen angenommen.**

Protokoll vom 09.07.: **Bei 5 Enthaltungen angenommen.**

TOP 9 – Soziales (nicht öffentlich)

TOP 10 – Sommerfest 2015 (nicht öffentlich)

TOP 11 – AStAfarie

Markus H: Problem Ferien in den Bundesländern/Hochzeiten, 15 € oder weniger + Barrierefreiheit

-Ferienpark Frankenau: restaurierte Fachrathäuser, Selbstversorgerbasis

-Wasserschloss Wülmersen: hat parallel eine weitere Veranstaltung

-Haus Eifelblick: sieht nicht so schön aus

Kultur spricht sich für den Ferienpark Frankenau aus.

Antrag: die Unterkünfte in der genannten Reihenfolge (Frankenau, Wülmersen, Eifelblick) anzuschreiben und für den Zeitraum vom 04.-06.09.2015 zu buchen.-> Einstimmig angenommen

TOP 12 – Ausschreibung Sommerfest 2016

Thomas teilt den Ausschreibungstext aus.

-Ingo: Textfehler: Höhepunkte; folgender Punkte; ;

-Selina: Ausgaben statt Minus nennen.

-Micha: Termin? Termin wird mit der Uni rückgekoppelt. Es wird versucht einen Termin weiter weg von der StuPa-Wahl zu finden.

Er bittet darum weder den zweiten noch den vierten Freitag eines Monats zu nehmen → Aufgrund des Schwulenfestes, da sich das Schwulenreferat hierdurch finanziert. Ggf. könnte das Fest verlegt werden, oder das Schwulenreferat beim Sommerfest integriert werden.

-Micha/Sven: Bitten darum, dass die Universität ihre Kosten beim Sommerfest erlässt.

- Thomas übernimmt Svens Vorschlag: „sowie ein Grundhonorar...“ wird als Satz rausgenommen. Hinter 90000 „(inkl. Honorar)“ eingefügt.

-Ina: Betrag hochsetzen auf 90.000 Euro?

Alternative Abstimmung über Anträge:

1. Antrag Sven:

Bittet den AStA darüber abzustimmen, dass für die Ausschreibung mit 10000 Personen und 80000 Euro Ausgaben kalkuliert wird.

2. Antrag Thomas:

Bittet den AStA darüber abzustimmen, dass für die Ausschreibung mit 15000 Personen und 90000 Euro Ausgaben kalkuliert wird.

Ergebnis: 5 Ja- für 2. Antrag, 3 Ja Stimmen für 1. Antrag, 2 Enthaltungen. Damit wird der 2. Antrag

Antrag Thomas:

Der Vorstand wird damit beauftragt auf Basis der Abstimmung eine dreiwöchige öffentliche Ausschreibung durchzuführen. -> Der Antrag wird einstimmig angenommen.

-Phillip: Fragt, wie das StuPa beteiligt wird bei der Kontrolle des Sommerfestteams. Thomas erklärt, dass dies mit der Koalition abgestimmt wird und in Form eines Antrags ins StuPa geleitet wird.

TOP 13 – Gestaltung AStA

Wird vertagt.

TOP 14 – Sonstiges

-Antrag Phillip Seidel.

Beantragunf sich um die Akten, die im Keller stehen, zu kümmern, ggf. zu sortieren und in das Uni-Archiv zu geben. Dies wird den AStA-Referent*innen zwei Wochen vor der Übergabe der Akten mitgeteilt, sodass diese ggf. Einwände kundtun können. -> Der Antrag wird einstimmig angenommen.

-Es muss ein Schloss für den Verschluss gefunden werden.

TOP 15 – Sonstiges (nicht öffentlich)